

# Gaimersheimer Wasserwacht verfügt über hohe Qualifikation

Lob für die Ortsgruppe bei der Mitgliederversammlung – Führungsspitze um Hans Wärmann Vertrauen ausgesprochen

**Gaimersheim** – In der Mitgliederversammlung der Wasserwacht Gaimersheim ist Hans Wärmann erneut zum Vorsitzenden der Ortsgruppe gewählt worden, Sabine Wärmann wurde als technische Leiterin und Beate Brandl als Kassiererin bestätigt. Die Kinder und Jugendlichen wählten Leonie Mödl zur neuen Jugendleiterin.

Der Vorsitzende bedankte sich zu Beginn bei den Vorstandsmitgliedern sowie bei allen Helfern und Betreuern. „Vor allem aber danke ich den Familien und Lebenspartnern, die das ehrenamtliche Engagement mittragen und unterstützen.“ Er richtete aber auch mahnende Worte an die Anwesenden: „Bei der letzten Bayernschwimm-Aktion ist aufgefallen, dass mindestens ein Drittel der Viertklässler immer noch nicht richtig schwimmen kann – und das finde ich erschreckend.“

Wärmann blickte weiter zurück. Die Wasserwacht nahm am Zwergerlschwimmen der



**Die neue Führung** der Gaimersheimer Wasserwacht um Hans Wärmann (2.von rechts) sowie die Geehrten mit Bürgermeisterin Andrea Mickel (2.von links) und Peter Gampl (links). Foto: Tanja Mayer

Kreiswasserwacht teil und veranstaltete für die eigene Jugend eine Hallenübernachtung mit Ausbildung. Die Gaimersheimer beteiligten sich auch am Donauschwimmen in Ingolstadt sowie in Neuburg und

stellten Rettungskräfte beim Hochwassereinsatz in Schrobenhausen; auch leisteten sie Sanitätsdienst beim Großereignis „Rock im Park“.

Die Technische Leiterin Sabine Wärmann gab einen Über-

blick über Ausbildungen und die Sanitätsdienste, bevor Jugendleiterin Julia Werner die zahlreichen Aktivitäten im Rahmen der Jugendarbeit Revue passieren ließ. 2024 absolvierte Hans Wärmann die Ausbildung

zum Einsatztaucher, Julia Werner qualifizierte sich zur Wasserretterin, und Stefanie Wärmann wurde zur Rettungssanitäterin weitergebildet. Weiter fanden Fortbildungen für die Sanitäter und eine Ausbildung zum Ausbildungsassistenten statt.

Im vergangenen Jahr wurden rund 7700 Einsatzstunden erfasst; davon fielen allein rund 4100 Stunden bei der Jugendarbeit an und circa 1200 Stunden für die Ausbildung/Fortbildung.

Jugendleiterin Julia Werner konnte in ihrem Bericht verkünden, dass sich aktuell 121 Kinder am Training beteiligen, die von 23 Trainingshelfern betreut werden. „Es stehen aber immer noch rund 90 Kinder auf der Warteliste.“

Beate Brandl berichtete anschließend über die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben der Ortsgruppe. Die Kasenprüfung durch den Kreisverband verlief ohne Beanstandung.

Peter Gampl, Vorsitzender der Kreiswasserwacht Eichstätt, lobte die Wasserwacht Gaimersheim sehr: „Es ist schön zu sehen, über welche Qualifikationen der Ortsverband mittlerweile verfügt und wie gut sich die Wasserwacht in den letzten Jahren entwickelt hat.“

Im Anschluss erhielt Hans Wärmann in Anerkennung seiner besonderen Leistungen die Wasserwachtsmedaille in Silber. Henning Rasche wurde das staatliche Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktive Dienstzeit beim BRK überreicht und Beate Brandl das staatliche Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre aktive Dienstzeit beim BRK. Markus Erlacher und Mike Ouzanni erhielten von Peter Gampl ihre Zertifikate als Ausbildungsassistenten S/R.

Bürgermeisterin Andrea Mickel dankte für die ehrenamtliche Arbeit der Wasserwacht. Sie hob die Unterstützungsdienste im Aquamarin sowie die Sanitätsdienste hervor. *get*